

## Parlamentarischer Vorstoss

2016/267

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation von Florence Brenzikofer, Fraktion EVP-Grüne: Randsteine aus China?**

**Autor/in:** [Florence Brenzikofer](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 8. September 2016

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Anlässlich der BPK-Weiterbildungsreise vom 14. März 2016 konnten sich die Kommission- und Ersatzmitglieder ein Bild machen von Strassensanierungen und Ausbauten. Dabei ist die Kommission dem oft gehörten Vorwurf der "Luxussanierungen" nachgegangen und hat unter anderem Strassenabschnitte mit den neu gesetzten Randsteinen begutachtet.

Diesen Sommer wurden neben zahlreichen Strassenabschnitten im Kanton die Birseckstrasse in Arlesheim oder der Dorfkern von Gelterkinden saniert und die Strassen- und Trottoirübergänge mit Rand- und Wassersteinen von der Firma Badertscher versehen. Hierzu stellen sich folgende Fragen und ich bitte die Regierung, diese schriftlich zu beantworten:

1. Stammen alle Randsteine, die im Kanton gesetzt werden, von der Firma Badertscher?
2. Handelt es sich bei den Rand- und Wassersteinen der Firma Badertscher um Steine, die aus China importiert werden?
3. Falls die Steine tatsächlich aus China stammen; welche Erklärung hat die zuständige Direktion für den Import aus China und wie gross waren die Ausgaben in den letzten 5 Jahren für chinesische Steine?
4. Gibt es im Strassenbau weitere Materialien aus anderen Herkunftsländern und falls ja, welche und wie gross sind jeweils deren prozentuale Anteile?
5. Ein weiteres Problem beim Import von Granitsteinen ist der Laubholzbockkäfer, welcher sich im Palettenholz befindet und grosse Schäden anrichten kann. Wie schätzt die Regierung die Gefahr des asiatischen Laubholzbockkäfers ein und sind bei uns in der Region Schäden bekannt?